

Winterthur

11. April 2016 18:06; Akt: 11.04.2016 22:58 [Print](#)

Illegale Hundeverkäufer auf Flohmarkt verhaftet

Zwei Ungaren wollten mit dem illegalen Verkauf von Yorkshire-Terrier-Welpen auf dem Winterthurer Flohmarkt Geld machen. Die Polizei hat die Hunde beschlagnahmt.



Mehr Bildstrecken aus dem Bereich «Zürich»

1|2 *Die auf dem Winterthurer Flohmarkt beschlagnahmten Yorkshire-Terrier-Welpen werden vom kantonalen Veterinäramt untersucht. Bild: Stadtpolizei Winterthur*

Die auf dem Winterthurer Flohmarkt beschlagnahmten Yorkshire-Terrier-Welpen werden vom kantonalen Veterinäramt untersucht. Die beiden Hundeverkäufer im Alter von 41 und 42 Jahren wurden von der Polizei festgenommen und verzeigt.

Zwei Männer aus Ungarn haben auf dem Flohmarkt in Winterthur junge Yorkshire-Terrier verkaufen wollen. Die Hundewelpen sollen illegal eingeführt worden sein. Die beiden Verkäufer im Alter von 41 und 42 Jahren wurden festgenommen und verzeigt.

Die kleinen Terrier sind gerade einmal zwei Monate alt. Sie wurden bei der Festnahme am Samstag vom kantonalen Veterinäramt beschlagnahmt, wie die Winterthurer Polizei am

Montag mitteilte. In einem ersten Schritt werde nun die Gesundheit der beiden Welpen untersucht, sagt Bianca Lussi, Sprecherin der Winterthurer Polizei.



Danach kommen die Hunde voraussichtlich in ein Tierheim. Die Polizei klärt ab, ob die beiden Ungarn bereits vor ihrer Festnahme auf dem Flohmarkt einen Welpen verkauft haben. Für die Einfuhr von Hunden in die Schweiz gelten scharfe Vorschriften, weshalb die Tiere oft illegal importiert werden. Dass solche auf einem Flohmarkt angeboten würden, sei sehr unüblich, so Lussi zum Vorfall von Winterthur.

(rad/sda)

[Discussion](#)



11 Kommentare

Die beliebtesten Leser-Kommentare

tierfreund am 11.04.2016 18:19 via   Diesen Beitrag melden



traurig

ich verstehe einfach die leute nicht,die von solchen leuten hunde kaufen!jeder D... weis das die nur geld verdienen wollen und sich nicht um das wohl und die gesundheit kümmern!!

Tierfreundin am 11.04.2016 18:29 via   Diesen Beitrag melden

Spende

Würde gerne diesen zwei kleinen Racker ein schönes Zuhause anbieten, damit sie zusammen bleiben können. Leider ist dies aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich. Bitte Tierheim wo sie unterkommen bekannt geben, damit ich wenigstens mit einer Spende helfen kann. Viel Glück ihr zwei

CountryTec am 11.04.2016 20:02 via   Diesen Beitrag melden



Nicht kaufen - Polizei informieren

Es ist verständlich dass Menschen solche Hunde kaufen, wollen sie ihnen doch damit die Freiheit schenken und ein schönes Leben ermöglichen. Was viele nicht bedenken ist, dass mit jedem Kauf der Markt und die Produktion (die Hundezucht in fragwürdigen Umständen) gefördert wird. Also - bitte nicht kaufen - Polizei informieren.

Jane38 am 12.04.2016 07:42 via   Diesen Beitrag melden



polizei

war ja leider nur eine frage der zeit bis der strassenverkauf von hunden und katzen kommt. kauft diese hunde nicht aus mitleid sondern verständigt die polizei

Tatütata am 12.04.2016 00:32 via   Diesen Beitrag melden

Es gibt keine scharfe Vorschriften

Die Tiere müssen wie überall einen Chip sowie einen europäischen Heimtierpass haben und sie müssen geimpft sein wobei die Tollwut Impfung mind. drei Wochen vor der Einreise gemacht werden muss. Allerdings werden diese Welpen verm. weder das Eine noch das Andere haben deshalb die Finger davon lassen und umgehend die Polizei informieren.

Susanne am 11.04.2016 22:43 via   Diesen Beitrag melden

Ich drück Euch die Daumen

Ich hoffe die beiden werden nicht eingeschläfert. Viel Glück Ihr süssen Fellknäuel.. 3

 Mail
Zum Thema



- [Illegal importiert: Doggen-Welpen aus Klauen von Händlerring befreit](#)
- [Schnelles Schnäppchen: Schon jeder zweite Hund kommt aus dem Ausland](#)

<http://www.20min.ch/schweiz/zuerich/story/17160761>